

Neustart in Dahlem

Das Restaurant Luise hat einen Azubi aus einem Insolvenzbetrieb übernommen. In solchen – förderfähigen – Fällen hilft die Verbundberatung

VON *Anika Harnoth*



Valentin Schneeberger (r.), Betriebsleiter im Dahlemer Restaurant Luise, mit Azubi Luis Matache



Informationen zur Verbundberatung
 verbundberatung-berlin.de
 marktplatz-verbundausbildung.de



Kerstin Josupeit-Metzner,
Projektleiterin
Verbundberatung
 Tel.: 030 / 63 41 52-00
 josupeit@verbundberatung-berlin.de

Der neueste Verbundpartner auf dem „Marktplatz Verbundausbildung“ der Verbundberatung Berlin ist das Restaurant Luise. Das Ambiente und Angebot sind genau so ausgerichtet, wie man es vom beschaulichen Dahlem erwartet. Hier kommen solide Schnitzel auf den Tisch, und wegen des Biergartens mit kleinem Spielplatz sind hier gerade im Sommer viele Familien zu Gast.

Der Betriebsleiter Valentin Schneeberger kam erstmals mit der Verbundberatung Berlin in Kontakt, weil er einen Auszubildenden aus einem Hotel übernommen hat, das schließen musste. In solchen Fällen können neue Ausbildungsbetriebe Fördermittel beantragen. Bei Zusage erhält der Ausbildungsbetrieb 75 Prozent der Ausbildungsvergütung erstattet, bis die Maximalsumme von 5.000 Euro erreicht ist.

Luis Matache lernt als Fachkraft für Gastronomie alle Servicetätigkeiten. Er kümmert sich um die Bewirtung der Gäste sowie die Herrichtung der Räumlichkeiten. Schneeberger wollte den jungen Mann in jedem Fall übernehmen. Mithilfe der Fördermittel kann er aber nun noch stärker in die Ausbildung investieren. Ihm liegt daran, seinen Auszubildenden über den eigenen Betrieb hinaus neue Erfahrungen zu ermöglichen: „Ich sehe die Kooperation mit anderen Unternehmen als Bereicherung für meine Auszubildenden. Besonders die Zusammenarbeit mit Lieferanten und Produzenten scheint mir sinnvoll. Darum möchte ich zukünftig Verbünde, die der Qualitätssteigerung unserer Ausbildung dienen, angehen.“ Schneeberger kann aber auch selbst mit einem attraktiven Angebot aufwarten: „Wir haben unseren eigenen Weinsommelier. Darum können wir Zusatzqualifikationen für externe Azubis anbieten.“ Einsicht in Angebote anderer Unternehmen erhalten interessierte Unternehmen im sogenannten „Marktplatz Verbundausbildung“ (Link s. links unten).

Das Restaurant Luise ist der erste Anbieter im Marktplatz für diese Zusatzqualifikation. Sowohl Auszubildende der Gastronomie- als auch der Hotelberufe können in acht Wochen im Betrieb die praktischen Fähigkeiten erlernen und bei der IHK mit zwei Arbeitsproben und einem Fachgespräch die Zusatzqualifikation während der Ausbildung abschließen.

Interessierte können sich an die Verbundberatung wenden, die aus Mitteln der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung gefördert und daher kostenfrei für Unternehmen ist. ■